



"Ich bin ja kein Nazi, aber..." Schlagfertige Antworten auf rassistische Angriffe auf der politischen Bühne finden.

19. August 2020 von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Seminarleitung: **Şeydâ Buurman-Kutsal**, Diversity Works

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

Auf der politischen Bühne aufzutreten erfordert neben rhetorischen Fertigkeiten und dem effektiven Einsatz von Präsentationskompetenzen auch den Umgang mit verbalen Angriffen. Solche Angriffe zielen dabei häufig nicht gegen die Inhalte, die jemand vertritt, sondern richten sich oftmals gegen die Person selbst. Insbesondere Personen, die nicht der weißen Mehrheitsgesellschaft entstammen, erfahren dies immer wieder. Hier werden dann die persönliche Herkunft, die Herkunft der Eltern, die Hautfarbe oder ein sprachlicher Akzent zum Thema gemacht.

Das Web-Seminar möchte Menschen, die sich solchen Angriffen in ihrem gesellschaftlichen oder politischen Ehrenamt ausgesetzt sehen, Strategien zum Umgang mit solchen Angriffen an die Hand geben. Wir erarbeiten uns hierfür die Wirkungsweise und den Energieaufwand solcher Attacken und üben Verhaltensweisen und Reaktionen ein, die dagegen wappnen und gleichzeitig die Dialogbereitschaft aufrecht erhalten.

Şeydâ Buurman-Kutsal ist seit über 20 Jahren Expertin auf dem Gebiet „Diversity & Inclusion“, berät Führungskräfte im öffentlichen und privaten Sektor zur inklusiven Strategieentwicklung und Diversity Leadership.

Die Teilnehmer_innenzahl für dieses Web-Seminar ist auf 20 Personen begrenzt, um die Möglichkeiten der Interaktion zu gewährleisten. Wir bitten um Anmeldung bis zum 17.08.2020 über den Link unten rechts

Verantwortlich

Dr. Annika Arnold

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro NRW

☎ 0228 / 883-7211

E-Mail: annika.arnold@fes.de

Bitte anmelden per Link:



Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zum Web-Seminar.

[Anmeldung Web-Seminar When they go low](#)

Datenschutzhinweise: <https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

Programm

"Ich bin ja kein Nazi, aber..." Schlagfertige Antworten auf rassistische Angriffe auf der politischen Bühne finden.

19. August 2020

08.00 Uhr	Ankunft und Technik-Check
08.30 Uhr	Kennenlernen und Check-in
08.45 Uhr	Warm-up in Kleingruppen
09.15 Uhr	ABC Schema (Täter-Opfer-Möglichmacher) erkennen
10.15 Uhr	Diskriminierende und rassistische Angriffe nachhaltig abwenden
10.45 Uhr	Strukturen von Ausgrenzung in Debatten erkennen und hilfreich intervenieren
11.30 Uhr	Umgangsstrategien kennenlernen und nutzbar machen
12.00 Uhr	Persönliche Ziele und Feedback
12.30 Uhr	Ende des Web-Seminars

Das Web-Seminar wird sowohl im Plenum als auch in Kleingruppen stattfinden.

Hinweis: Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) nutzt für ihre Onlineangebote die leistungsfähige Software der US-Firma www.zoom.us. Die technische Infrastruktur von Zoom ist auf US-Servern hinterlegt. Die FES selbst legt im Zoom-System keine Daten von Web-Seminarteilnehmenden an. Das Anmeldemanagement erfolgt ausschließlich über die FES-eigene Datenbank. Für weitere Informationen siehe: <https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Gerät mit Kamera und Mikrofon. Informationen zur Teilnahme an dem Zoom-Meeting werden den Angemeldeten am Tag vor der Veranstaltung per Email geschickt.

